

1a

Was bedeutet lebenswert für Sie? Ergänzen Sie Wörter oder Sätze.

L _____
 E _____
 B _____
 E _____
 N _____
 S _____
 W _____
 E _____
 R _____
 T _____

Beispiel: L
 E NTSPANNT LEBEN
 B UNT
 E
 N ATUR
 S
 W
 E
 R
 T HEATER

1b

Sprechen Sie jetzt mit Ihrem Partner / Ihrer Partnerin.



A: Für mich ist eine Stadt lebenswert, wenn es viel Natur gibt.
 Was meinst du?

B: Ja, das finde ich auch wichtig.
 Es gefällt mir, wenn ...

1c



Track 30

Was war 2018 die lebenswerteste Großstadt der Welt? Raten Sie und hören Sie dann.



A: Das könnte Honolulu / ... sein, weil ...
 Was meinst/glaubst du?

B: Ja, vielleicht.
 Oder es könnte auch Stockholm / ... sein, denn ...

1d

Hören Sie noch einmal und kreuzen Sie an: richtig oder falsch?

	richtig	falsch
1. Die Studie von Mercer bewertet die Lebensqualität in Großstädten, Kleinstädten und Dörfern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Wien ist seit neun Jahren die Stadt mit der höchsten Lebensqualität weltweit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. München hat sich 2018 um drei Listenplätze verbessert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Zürich liegt zusammen mit Honolulu auf Platz 2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. In Honolulu ist die Luft sehr sauber.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2

Was passt zusammen? Verbinden Sie.

- | | |
|------------------------|-----------------------------|
| 1. die österreichische | a. Freizeitangebot |
| 2. die politische | b. Luftverschmutzung |
| 3. der öffentliche | c. Lebensqualität |
| 4. gute | d. Ausbildungsmöglichkeiten |
| 5. ein angenehmes | e. Hauptstadt |
| 6. wenig | f. Situation |
| 7. ein breites | g. Verkehr |
| 8. eine hohe | h. Klima |

3

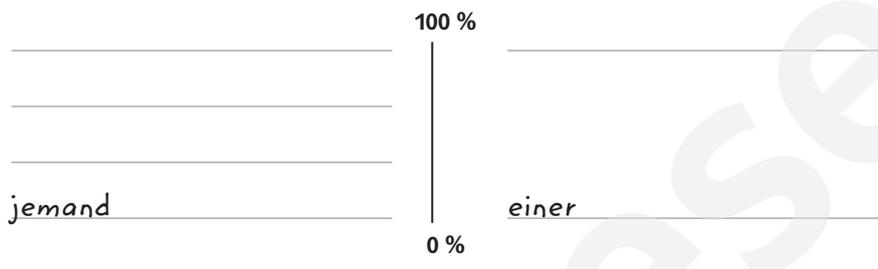
Welcher Satz bedeutet das Gleiche?

- Die Stadt mit dem schönsten Strand könnte Rio sein.
 - Rio muss seine Strände verbessern.
 - Es ist möglich, dass Rio die Stadt mit dem schönsten Strand ist.
 - Rio ist ganz sicher die Stadt mit dem schönsten Strand.
- Prag könnte euch gefallen.
 - Prag war früher schön.
 - Prag hat euch gefallen.
 - Prag ist vielleicht ein schönes Reiseziel für euch.
- Wien könnte auch nächstes Jahr auf Platz 1 sein.
 - Nächstes Jahr kommt Wien wieder auf Platz 1.
 - Wien erreicht bestimmt nicht mehr den ersten Platz.
 - Es ist gut möglich, dass Wien wieder ganz vorn liegt.
- Wir könnten vielleicht noch ein Zimmer bekommen.
 - Wenn wir Glück haben, ist noch ein Zimmer frei.
 - Wir können ein Zimmer haben.
 - Wir brauchen zwei Zimmer.

4a

Wie viele Leute sind das? Ergänzen Sie.

~~jemand~~ | niemand | viele | jeder | ~~einer~~ | wenige | keiner | alle



Info:

jemand = irgendeine Person

4b

Was passt nicht? Streichen Sie.

Beispiel: Schade, dass ~~niemand~~ / ~~keiner~~ / ~~man~~ mit mir auf den Naschmarkt geht.

- Jeder / Alle / Viele sind begeistert von Wien.
- Leider wollen morgen nur wenige / nicht viele / keiner ins Konzert gehen.
- Hat jemand / man / einer am Wochenende Lust auf einen Spaziergang im Stadtpark?
- Wo kann man / jemand / ich die Tickets kaufen?
- Ich habe noch niemand(en) / keinen / jeden kennengelernt, der das Brunnenviertel nicht mag.
- Niemand / jemand nicht / keiner liebt diese Stadt so sehr wie ich.

5

P



Track 31

Hören Sie das Interview im Radio und wählen Sie für 1-5 ja oder nein.

- Jule hat im Internet einen interessanten Artikel über eine autofreie Wohnanlage gelesen. ja nein
- Jule war begeistert und ist am nächsten Tag dorthin gezogen. ja nein
- Jule ist mit dem Fahrrad umgezogen. ja nein
- Ein Nachteil ist, dass man ohne Fahrrad nicht von dort weg kann. ja nein
- Jule und ihre Nachbarn verstehen sich gut und treffen sich oft. ja nein



6a

Was stimmt: a oder b?

- Lola liebt Pepe. Chrissie liebt Pepe. Pepe liebt Lola.
 - Pepe und Lola lieben sich.
 - Pepe und Chrissie lieben sich.
- Sibylle: Ich will nach Peru! Reto: Verrückt geworden? Auf keinen Fall!
 - Sibylle und Reto einigen sich.
 - Sibylle und Reto streiten sich.
- Ich: Bis Samstag! Mein Freund: Ja, okay, bis Samstag!
 - Wir verabreden uns für Samstag.
 - Wir haben uns am Samstag getroffen.
- Lennart und Anja streiten sich. Was sagt ihre Mutter?
 - Vertragt euch!
 - Unterhaltet euch!

Info:



Er liebt sie. Sie liebt ihn.
Sie lieben sich.



Er freut sich. Sie freut sich.
Sie freuen sich.

Info:

sich verabreden =
einen Termin für ein privates
Treffen machen

6b

Schreiben Sie Sätze.

Beispiel: Siehst du ihn jeden Tag? Sieht er dich jeden Tag? – *Seht ihr euch jeden Tag?*

- Ich treffe sie einmal im Monat. Sie treffen mich einmal im Monat.

- Kannst du ihn verstehen? Kann er dich verstehen?

- Er hat sie in Wien kennengelernt. Sie hat ihn in Wien kennengelernt.

- Ihr könnt euch nicht mit mir einigen. Ich kann mich nicht mit euch einigen.

- Du hast sie geküsst. Sie hat dich geküsst.

Na und?

7a

Ergänzen Sie entlang, an ... vorbei, durch, gegenüber und die Artikel und zeichnen Sie die Wege ein.

Entschuldigung, wie komme ich zum Einkaufszentrum?

Gehen Sie _____ Hauptstraße _____, _____ Kirche _____

und _____ Stadtpark. Das Einkaufszentrum ist _____

_____ Bahnhof. Es gibt aber auch noch einen Supermarkt. Da gehen sie _____

_____ Freizeitpark und _____ Uni _____. Gehen Sie nach links,

_____ Schlossstraße _____, _____ Schloss _____ und nach _____

Schloss die erste rechts. Der Supermarkt liegt direkt hinter _____ Schloss.

7b P

Schreiben Sie Pauls E-Mail an Manuel mit der Wegbeschreibung zum Hotel Daniel. Benutzen Sie die Notizen.

vom Hauptbahnhof geradeaus bis zur Straße „Wiedner Gürtel“ → dort rechts → diese Straße entlang, an ein paar Restaurants vorbei
→ an der großen Kreuzung geradeaus → links sieht man Schloss Belvedere → Hotel liegt links

Lieber Manuel,

so kommst du zum Hotel Daniel: Vom Hauptbahnhof gehst du

Paul

Info:

die Kreuzung, -en



7c

Suchen Sie auf Ihrem Smartphone ein Ziel und einen Startpunkt in Wien oder einer anderen Stadt. Beschreiben Sie Ihrem Partner / Ihrer Partnerin den Weg.

7d P

Lesen Sie Manuels E-Mail und kreuzen Sie an: a, b oder c?

Hi Nadja,

habe ich dir schon von meinem Wochenende in Wien erzählt? Es war wirklich super. Die Zeit vor der Reise war stressig, ich musste im Büro noch so viele Dinge machen: Ich musste eine Besprechung leiten, ein Protokoll schreiben und hatte ein Meeting mit meinem Chef und einem wichtigen Kunden. Aber als ich in Wien ankam, konnte ich mich sofort entspannen. Der Weg vom Bahnhof zum Hotel war nicht weit, und mein Studienfreund Paul, der in Wien als Projektmanager arbeitet, hat mir erklärt, wie ich dorthin komme. Ich habe zum ersten Mal im Hotel Daniel übernachtet. Und es ist super cool. Ich habe mich sehr wohl gefühlt. Okay, es war ein bisschen laut, weil das Hotel direkt an einer großen Straße liegt. Aber mich hat das nicht sehr gestört. Ich finde es toll, dass es direkt gegenüber dem Schloss Belvedere liegt. Und das Frühstück im Daniel ist echt der Hammer! Super lecker und alles frisch zubereitet. Klar, gute Qualität hat ihren Preis, aber das Hotel ist wirklich etwas Besonderes und sehr fantasievoll gestaltet. Zum Beispiel steht die Dusche in einem Glaskasten mitten im Zimmer und auf dem Dach ist ein Boot installiert. Verrückt, oder? Wenn ich das nächste Mal dort übernachtete, buche ich ein „Zimmer“ in dem Wohnwagen, der im Garten steht! Hast du auch Lust auf ein Wochenende in Wien? Jetzt hast du ja einen Hotel-Tipp und mein Freund Paul kann dir noch viele Restaurant-Tipps geben.

Liebe Grüße nach Leipzig

Manuel

1. Manuel

- a war in Wien sehr gestresst.
 b war nicht beruflich in Wien.
 c musste in Wien einen Kunden treffen.

3. Das Hotel

- a war für Manuel zu laut, er konnte nicht schlafen.
 b ist sehr ruhig.
 c liegt an einer großen Straße.

2. Paul und Manuel

- a sind Arbeitskollegen.
 b kennen sich vom Studium.
 c arbeiten gemeinsam an einem Projekt in Wien.

4. Manuel

- a findet den Preis in Ordnung, weil die Qualität stimmt.
 b will das nächste Mal einen Wohnwagen auf einem Campingplatz mieten.
 c empfiehlt Nadja das Restaurant von seinem Freund Paul.

8

Ergänzen Sie den Dialog mit Formen von werden.

Anna: Wir werden wahrscheinlich im Mai ein Wochenende nach Wien fahren.

Doro: Ach, wie schön! Ich _____ an euch denken. Ich liebe Wien!

Anna: Ja, ich _____ nächstes Jahr an der Wiener Uni einen Sprachkurs geben.

Da möchte ich die Stadt schon mal ein bisschen kennenlernen.

Doro: Also, das Brunnenviertel _____ ihr bestimmt interessant finden. Und hast du schon mal Sachertorte probiert?

Ich meine, die echte, wie man sie in Wien macht? Die _____ dir schmecken, da bin ich mir sicher.

Du _____ dich in Wien verlieben und nicht mehr weg wollen, glaub mir.

Anna: Na, wir _____ sehen.

9a

Wie wird die Welt von übermorgen aussehen? Sprechen Sie mit Ihrem Partner / Ihrer Partnerin.

Info:

2100: 11 Mrd. Menschen? – Urlaub im Weltall? – Häuser unter Wasser oder unter der Erde? – Autos, die fliegen? – ...

die Milliarde, -n (Mrd.) =
1.000.000.000

A: Glaubst du, dass im Jahr 2100 elf Milliarden Menschen auf der Welt leben werden?

Oder dass Urlaub auf dem Mond oder im Weltall normal sein wird?

B: Gute Frage ...

Ich glaube, dass ...

Und du?



9b



Track 32

Hören Sie und vergleichen Sie mit Ihren Vermutungen.

10

P

Fünf Personen lesen die Anzeigen a bis e. Welche passt zu welcher Person?

Für eine Person gibt es kein Angebot. Markieren Sie so .

a

Naturkost St. Josef

Vegetarisches, veganes, biologisches Restaurant mit Naturkostladen.

Sonstiges: Bioprodukte, Essen zum Mitnehmen, Frühstück, Nichtraucherlokal.

Mondscheingasse 10, 1070 Wien
Mo–Fr 8–18.30 Uhr, Sa 8–16 Uhr
(Feiertag geschlossen)

b

ÖkoTaxi

Unsere Elektrotaxis bringen Sie umweltfreundlich an Ihr Ziel!

Tel: 0800 218004

c

Das Citybike Wien

Die Citybikes kann man an 120 Bikestationen leihen und zurückgeben.

Anmeldung unter www.citybikewien.at

Die erste Stunde ist gratis!

d

EIS-GREISSLER

Eis beginnt bei uns mit »M« wie Muuh!

Kein Trick, sondern Natur pur! Über 90 Eissorten.

Mariahilfer Straße 33, 1060 Wien

e

Trash Design Manufaktur

Recycelte Teile von Elektro- und Elektronik-Altgeräten werden zu Design-Stücken! Jedes Stück ist Handarbeit und einzigartig!

Vogtgasse 29, 1140 Wien.

Öffnungszeiten:
Mo–Mi: 9–17 Uhr, Do: 9–19 Uhr, Fr: 9–12 Uhr

1. Steffi und Lena bewegen sich gern und wollen Wien umweltfreundlich und preiswert besichtigen.
2. Mirko will abends kochen und braucht ein paar Bio-Lebensmittel.
3. Anne und Philipp wollen mit Freunden am Sonntag frühstücken gehen.
4. Mark sucht ein Geschenk und findet es gut, wenn man aus alten Dingen etwas Neues macht.
5. Herr Möckel möchte schnell, aber auch umweltfreundlich zum Bahnhof.

11

Richtig schreiben: groß oder klein?

- | | | | | |
|---|---|--------------------------------------|---------------------------------------|---|
| 1. <input type="checkbox"/> mweltfreundlich | 3. <input type="checkbox"/> ebensqualität | 5. <input type="checkbox"/> eltweit | 7. <input type="checkbox"/> rünfläche | 9. <input type="checkbox"/> ertvoll |
| 2. <input type="checkbox"/> mweltbedingung | 4. <input type="checkbox"/> ebenswert | 6. <input type="checkbox"/> iogemüse | 8. <input type="checkbox"/> reizeit | 10. <input type="checkbox"/> rfolgreich |

12a

Direkte und indirekte Fragen. Schreiben Sie.

Beispiel: Ben: „Wie viele Einwohner hat Wien?“ – Ben stellt die Frage, *wie viele Einwohner Wien hat.*

1. Yusuke: „Wo hat Mozart in Wien gewohnt?“

Yusuke möchte wissen, _____

2. Pablo: „Muss man im Hotel Sacher einen Tisch reservieren?“

Pablo fragt, _____

3. Lea: „Wie heißt das älteste Kaffeehaus in Wien?“

Lea interessiert, _____

4. Marta: „Kann man auch am Sonntag auf dem Naschmarkt einkaufen?“

Marta will wissen, _____

Info:

reservieren =
buchen / vorbestellen

12b

P

Stellen Sie Ihrem Partner / Ihrer Partnerin indirekte Fragen. 

Alter – Hobbys – Geschwister, Familie – Reisen – Essen – Arbeit – Musik, Bücher, Filme ...

A: Ich möchte gern wissen, ob / wer / was / ...

Ich habe vergessen, wo / woher / wohin / ...

B: Und mich interessiert, wie / wann / wie viele / ...

Sagst du mir, welche / wofür / worüber / ...?

13

P

Sie möchten gemeinsam mit Ihrem Partner / Ihrer Partnerin am Wochenende etwas in Wien unternehmen.

Besprechen Sie die Ideen und einigen Sie sich am Ende auf einen Vorschlag. 

Partner/in A

Partner/in B

